



Tantra, spirituell-meditatives Tantra, körperlich-sexuelles Tantra

Autor/in: [Familienaufstellungen, Tantra, Ausbildung Freiheit zu sein / Eva Reuter & Franz Reuter](#)



Was ist Tantra? Der Tantrismus ist eine große philosophische Bewegung, die der sexuellen Energie des Menschen eine zentrale Bedeutung zuschreibt. So wurden im Tantra verschiedene Meditationstechniken entwickelt, die es dem Menschen ermöglichen sollen, seine sexuelle Kraft für einen inneren Transformationsprozess zu nutzen. Der Tantrismus ist keine Religion mit bestimmten dogmatischen Vorstellungen, sondern eine gelebte Philosophie, die alle Bereiche des Lebens bis auf ihre Wurzeln bejaht, durchlebt und transformiert. Tantra ist zugleich eine Rebellion gegen alle einengenden gesellschaftlichen Strukturen mit fesselnden und moralischen Verblendungen. Tiefes Anliegen des Tantra ist es, all diese Fesseln zu sprengen und den Menschen als Individuum in Einklang mit dem großen Ganzen zu befreien, sodass die Liebe und die Kraft des Kosmos, die universale Einheit, durch uns Menschen hindurch leuchten und strahlen kann.

Was bedeutet Tantra?

Das Wort Tantra ist ein Sanskritwort und leitet sich von der Wurzel tan ab, was soviel bedeutet wie, ausdehnen, Fäden, oder Gewebe. Gemeint ist damit ein großes kosmisches Gewebe, mit dem wir alle verbunden sind. Tantra vereint Gegensätze und verabschiedet sich von Werten wie Gut und Böse. Alles hat zwei Seiten und wir brauchen diese beiden Seiten, um jeweils die eine bzw. die andere wahrnehmen zu können. So ist man im Leben mit Situationen und Gefühlen konfrontiert, die einem angenehm bzw. unangenehm sind. Tantra sagt ganz klar, dass jede Seite in uns gefühlt werden möchte und alles vollkommen angenommen und durchlebt werden muss, damit die Essenz und Botschaft verstanden und transformiert werden kann.

Woher stammt Tantra?

Der genaue Ursprung des Tantra ist schwer nachvollziehbar, geht aber wohl auf die Upanishaden zurück, welche vor mehr als tausend Jahren vor Christi geschrieben wurden. Diese Aufzeichnungen strahlten auch auf buddhistische Länder wie Tibet und Japan aus. Außerdem wurden ihre Geheimnisse schon in frühen magischen Schriften der alten Ägypter, der Hebräer, Griechen und Araber angedeutet oder erwähnt. Die Essenz des Tantra findet sich in mystischen Abhandlungen, - allgemein als Tantras bekannt. Sie stehen in der hinduistischen Tradition, in der die heilige Schrift in Gestalt von Veden überliefert wird. Die Tantras sehen sich selbst als den fünften Veda.

Die in diesem Verzeichnis vorgestellten Therapien und Methoden werden zum Teil seit Jahrhunderten praktiziert und sind auch in heutiger Zeit in Kursen und Seminaren unterrichtet worden. Sie können bei gesundheitlichen Problemen Rat und Hilfe eines Arztes nicht ersetzen. Der Betreiber dieses Verzeichnisses übernimmt keine Haftung für Schäden, die sich aus dem Gebrauch oder etwaigem Missbrauch der hier vorgestellten Therapien und Methoden ergeben.

Alle Inhalte dieser Website copyright ©Heilverzeichnis/Heal24.com und der jeweiligen Rechte-Inhaber. Weiterverbreitung der Inhalte ohne vorherige schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig. Alle Rechte vorbehalten